

Niederschrift

über die Sitzung des gemeinsamen Feuerschutzausschusses der Gemeinden Heiligenstedten und Bektünde vom 19. Februar 2008 im Gemeinde- und Sportzentrum in Heiligenstedten.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- Bürgermeister Gerfried Klitz, Heiligenstedten
- Olaf Henke, Heiligenstedten
- Andreas Meier, Heiligenstedten
- Bürgermeister Klaus Krüger, Bektünde
- Johannes Böge, Bektünde
- Sönke Looft, Bektünde

b) nicht stimmberechtigt:

- Gemeindeführer Peter Sprenger
- Stellv. Gemeindeführer Thorsten Jeworek
- Amtsleiter Martin Schmedtje vom Amt Itzehoe-Land als Protokollführer

Die Mitglieder des Feuerschutzausschusses waren durch Einladung vom 06.02.2008 auf Dienstag, den 19.02.2008, zu 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Bei der Eröffnung der Sitzung wird festgestellt, dass gegen Form und Frist der Ladung Einwendungen nicht bestehen.

Tagesordnung

1. Kommunales Jahr der Feuerwehr 2008
2. Anschaffung von Funkgeräten 2009/2010
3. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Kommunales Jahr der Feuerwehr 2008

Bürgermeister Klitz begrüßt alle Anwesenden sehr herzlich und berichtet über das vom Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag ausgerufene „kommunale Jahr der Feuerwehr 2008“. Auch in Heiligenstedten und Bismünde sollen zur Nachwuchswerbung verschiedene Aktionen durchgeführt werden.

Gemeindeführer Peter Sprenger berichtet sodann von der im Januar 2008 durchgeführten Tannenbaumabfuhr. Diese Aktion der Feuerwehr kann als Erfolg verbucht werden. Im Jahr 2008 sollen weitere Maßnahmen und Aktionen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt werden:

- ⇒ Einbau von Rauchmeldern in Privathäusern
- ⇒ Durchführung eines „Tag der offenen Tür“
- ⇒ Durchführung einer Leistungsbewertung Roter Hahn – 2. Stufe
- ⇒ Durchführung einer Brandschutzwoche in der Schule und im Kindergarten
- ⇒ Veranstaltung mit allen Arbeitgebern der aktiven Kameradinnen und Kameraden

Die vorgestellten Aktionen werden von den Ausschussmitgliedern erörtert und für gut befunden. Besonders die Rauchmelderaktion wird begrüßt. Hier soll das Amt mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr ein Rundschreiben für alle Haushalte vorbereiten. Die Rauchmelder sollen in Zusammenarbeit mit der Firma Färber beschafft werden und zum Selbstkostenpreis abgegeben werden. Der erste Rauchmelder soll jeweils kostenfrei sein. Die erforderlichen Haushaltsmittel sollen im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanung bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür

TOP 2: Anschaffung von Funkgeräten 2009/2010

Hinsichtlich der Digitalisierung des Funkverkehrs ist es in den Gemeinden Heiligenstedten/Bismünde erforderlich, in den Jahren 2009 und 2010 die Fahrzeugfunkgeräte auszutauschen. Weiterhin ist die im Gerätehaus vorhandene Feststation zu erneuern. Hinsichtlich der Fahrzeugfunkgeräte ist mit Kosten von insgesamt rd. 5.000,00 €, für die Funkfeststation ist mit Kosten in Höhe von rd. ebenfalls 5.000,00 € zu rechnen.

Beschluss:

Der Feuerschutzausschuss beschließt, den Gemeinden vorzuschlagen, die ohnehin erforderliche Umrüstung im Jahr 2009 vorzunehmen und die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 10.000,00 € im Haushaltsplan 2009 bereitzustellen. Das Amt wird beauftragt, entsprechende Förderanträge zu stellen (Förderhöhe wahrscheinlich 40 %).

Abstimmungsergebnis: 6 dafür

TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

Unter dem Punkt „Mitteilungen und Anfragen“ werden folgende Angelegenheiten erörtert:

3.1

Nach langer Wartezeit steht die Auslieferung der Funkmeldeempfänger unmittelbar bevor.

3.2

Alle Feuerwehrfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenstedten/Bekmünde sind jetzt optimal ausgerüstet. Hinsichtlich der Beladung gibt es keine Probleme mehr.

3.3

Kamerad Jörn Wiese wird die erforderliche Fahrerlaubnis im Jahr 2008 erwerben und vom Wehrführer entsprechend verpflichtet werden.

3.4

Durchführung eines Grundlehrganges im Jahr 2008 auf Amtsebene. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenstedten/Bekmünde verfügen über einen sehr guten Ausbildungsstand.

3.5

Auch wenn die Wehr mit zurzeit 43 Aktiven sehr gut bestückt ist, sollen auch zukünftig Anwärter aufgenommen werden.

3.6

Zurzeit gehören 135 passive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenstedten/Bekmünde an.

3.7

Gemeindeführer Sprenger bringt noch einmal zum Ausdruck, dass die Feuerwehr zurzeit mit allen sehr zufrieden ist. Er bedankt sich noch einmal ausdrücklich bei den beteiligten Gemeinden Bekmünde und Heiligenstedten für die gute Ausstattung in allen Belangen.

.....
Ausschussvorsitzender

.....
Protokollführer